

Neuerscheinungen über Geflügel- und Bienenzucht

Praktische Geflügelfütterung

Ein Leitfaden zur einfachen, billigen, aber doch zweckentsprechenden Fütterung von jungen und ausgewachsenen Hühnern, Enten, Gänsen und Truthühnern, mit zahlreichen Fütterungsbeispielen sowie einer Anleitung zum einfachen Zubereiten und Selbstaufstellen geeigneter Futtermischungen für Zucht-, Lege- und Mastgeflügel nebst einer Besprechung der wichtigsten Futtermittel unter Berücksichtigung ihrer Eignung für die Geflügelfütterung. Von Richard Römer, Direktor der Lehr- und Versuchsanstalt für Geflügelzucht, Halle a. S.-Cröllwitz. 9. Auflage (31.—35. Tausend). 208 Seiten mit ca. 50 Abbildungen, kart. M. 2.50.

Moderne Nutzgeflügelzucht

Ein Lehr- und Nachschlagebuch der bestbewährtesten Betriebsweisen der modernen Geflügelhaltung, umfassend gegen 800 Fragen und Antworten aus der täglichen Praxis. Zusammengestellt von Paul Collignon, Bonn. Dritte, vermehrte und nach den neuesten Erfahrungen ergänzte Auflage. 400 Seiten, kart. M. 4.—.

Intensive Hühnerzucht

Eine praktische Betriebslehre zur lohnenden Eierzeugung mit geringsten Mitteln auf beschränktem Raum. Herausgegeben von Ed. Schmidt. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. 216 Seiten mit 110 Abbildungen, kart. M. 3.—.

Gewinnbringende Geflügelzucht

Ein neuer Weg, die Geflügelzucht wirklich ertragreich zu gestalten. Zugleich eine Anleitung zum zweckmäßigsten Stallbau, zur rationellen Fütterung nebst Anweisung zur Erkenntnis guter und schlechter Futtermittel, zur richtigen Handhabung der natürlichen und künstlichen Brut und Aufzucht, sowie zur zweckmäßigen Anlage und Bewirtschaftung des ganzen Betriebes. Auf Grund langjähriger praktischer Erfahrungen im In- und Ausland bearbeitet von J. Reckhardt-Rynern. 5. Auflage, 184 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, Preis kart. M. 4.—.

Das Huhn auf dem Bauernhofe

Eine Anleitung zur zweckmäßigen Haltung und Fütterung der Hühner auf dem Lande. Herausgegeben vom Preussischen Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten. Mit einem Vorwort von Minister Dr. h. c. Steiger. 2. Auflage. 36.—50. Tausend. 56 Seiten mit 34 Abbildungen, kart. M. 0.50.

Gewinnbringende Geflügelmast u. -verwertung

Eine Anleitung zur erfolgreichen Geflügelmast und besseren Verwertung des Schlachtgeflügels. Herausgegeben auf Grund langjähriger Erfahrungen von J. Berkmann. 112 Seiten Text mit etwa 80 Abbildungen, kart. M. 2.—.

Geschichte der Rheinländer

Jubiläumsschrift zum 35jährigen Bestehen der Rheinländerzucht von Dr. H. R. von Lanven. 148 Seiten mit 86 Abbildungen und 2 farbigen Musterbildern. Kart. M. 4.—.

Jahresbericht

über die staatlichen Wettlegen des Legejahres 1929-1930

Erstattet von Dr. Otto Bartsch, Schriftleiter des „Archiv für Geflügelkunde“. 48 Seiten mit ca. 10 statistischen Bildern, kart. M. 1.50

Mein Geflügelzüchter-Tagebuch

Amtlich vorgeschriebenes Tagebuch für den Geflügelzüchtlehrer. Herausgegeben von den staatlich geprüften Geflügelzüchtleitern M. Hesse und W. Bischof, mit einem Geleitwort von Ministerialrat Dr. Jan Gerriets. Teil I: Kladder für tägliche Notierungen, 128 Seiten Großformat mit entsprechendem Vordruck, gebunden M. 2.—. Teil II: Reinschriftstagebuch mit Wochen- und Monatsberichten (die vom Lehrherrn zu unterzeichnen sind) sowie Seiten für Spezialangaben über Stallungen, Brut, Aufzucht, Buchführung, Fütterung, Krankheiten usw. usw. 160 Seiten Großformat in geschmackvollem Einband M. 2.50.

Kalender für Geflügelzüchter 1932

Herausgegeben unter Mitwirkung bekannter Züchter von Fritz Pfennigstorff. 34. Jahrgang. 800 Seiten mit etwa 150 Textabbildungen und zwei farbigen Kunstdrucktafeln. Preis in biegsamem Halbleinenband mit Tasche und Bleistiftöse gebunden M. 1.—, Porto 30 Pf. — Vorzugsausgabe in 2 Teilen (Textteil und Notizteil getrennt, letzterer auf besonders gutem Papier gedruckt, mit vermehrtem Platz für Notizen, und in Ganzleinen mit Goldaufdruck gebunden M. 2.—.

Die wichtigsten Geflügelkrankheiten

Ihre Erkennung und Bekämpfung durch den Züchter. Von Dr. E. Schürmann, Oberassistent am Pathologischen Institut der Tierärztlichen Hochschule, Berlin. 64 Seiten mit ca. 40 Abbildungen, kart. M. 1.—.

Das billige Hühnergericht

Eine Sammlung der besten Rezepte, zusammengestellt und überarbeitet von Frau A. Nestmann, geprüft von staatlichen Haushaltungsschulen. Mit Geleitworten von Frau Elisabeth Böhm, Frau C. Mühsam-Werther und Geheimrat Prof. Dr. Franz Lehmann. 80 Seit. mit einer Anzahl schwarzer u. dreifarb. Abbildgn. Preis M. 1.50

Die Schönheitsbrieftaube und ihre Verwandten

(Deutsche Schönheitsbrieftaube, englische Ausstellungsbrieftaube, Antwerpener Schautaube, Show-Homer), ihre Geschichte, Beschreibung, Zucht und Bewertung. Bearbeitet von O. Herbst-Hannover und F. Körber-Chemnitz. 2. Auflage mit ca. 100 Textabbildungen, farbigem Umschlagbild sowie Zeichnungen von A. Seifert-Aschersleben. Ca. 150 Seiten, kart. M. 3.—.

Handbüchlein

für den Brandenburgischen Geflügelhalter

Herausgegeben im Auftrage des Märkischen Geflügelherdbuchverbandes sowie der Brandenburgischen Landwirtschaftskammer, von C. Lukas-Wittstock. 56 Seiten mit einigen Abbildungen, Preis kart. M. 0.50. (Ausgabe Ende Dezember)

Ausrechnungstabelle

für Eierverwertungsgenossenschaften

Rechenknecht zum schnellen Auffinden des Auszahlungspreises einer bestimmten Eiermenge bei bestimmten Preisen. Herausgegeben von W. v. Bonin. Kart. M. 3.—

Die Großmeister und Schöpfer unserer deutschen Bienenzucht

von Nikl. Jakob (568) bis zur Gegenwart. Dargestellt in Bildern ihres Lebens, Schaffens und Forschens. Von Karl Koch, Lankwitz. 200 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, kart. M. 3.—.

Biene und Honig

Warum sollen wir mehr Honig essen? Von A. Tannich. 80 Seiten, kart. M. 2.—

Am Bienenstand

Ein Wegweiser zum einfachen und lohnenden Betrieb der edlen Imkerei. Herausgegeben von A. Ludwig, Dozent für Bienenzucht an der Universität Jena. 7. Auflage. 136 Seiten mit 114 Abbildungen, kart. M. 1.50—.

Der Deutsche Imkerbund und sein Werden

Sein Werden, Wachsen und Wirken. Ein geschichtlicher Abriss, bearbeitet von A. Bohnenstengel, Stettin. Ca. 176 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, kart. M. 3.—.

Imkers Jahr- und Taschenbuch 1932

21. Jahrgang, über 300 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Preis geb. mit Tasche und Bleistiftöse M. 1.—. Bei Mehrbezug billiger.

(Z)

Postcheck: 39359 **Verlag Fritz Pfennigstorff / Berlin W 57** Steinmetzstraße 2